

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

schon anno vierzehn vor dem Kriege, damals waren auch die Flugzeuge entsprechend unsicherer, so daß auch mit unsicherem Fallschirm einem das Scheiden hie und da nicht gar so schwer fallen mochte. Hernach aber wurde die Sache schnell ausgebaut und von der Spionage im Krieg wissen wir, daß wiederholt Kundschafter im Fallschirm über feindlichem Gebiet gelandet wurden. Aus einem brennenden Zeppelin über England vermochten sich einst auf diese Weise drei Entschlossene zu retten.

Mag dem sein wie immer, mir kann man keinen Appetit machen, so mir nichts, dir nichts fisch über die Bordwand zu

schwingen und „Hopppla, wir leben!“ erst so etliche fünfzig Meter wie ein Stein abwärts zu sausen, bis dann durch Zug an der Reißleine „Wupp“ der Schirm sich entfaltet, das Fallen in ein Schweben überführend, so daß der Springer viel führner noch wie Ritter Harras, sanft die Erde besteigen kann, wenn nicht ein unhöflicher Bodenwind ihn eine Strecke schleift und ihm noch einen oder den anderen Knochen beschädigt.

Das ist aber nur so die Meinung von uns ängstlichen Laien; die wirklichen Flieger wissen den Wert des Fallschirmes wohl zu schätzen. Natürlich muß so ein Gerät aus bestem Material und auch in

bester Pflege gehalten werden, braucht nicht eintritt, bereit sei, überwacht, gepackt, überzeugen sie, höchstbereit, wenn's schießen, später verlassen, schnöder, ihr Wohl, Luftzeitanlagen.

Das ist der Fallschirm ist Verkehrsflieger schirmen einer ab dann an Ganzes Spiel einzeug gefordert.

Unser santer W.

Zur

Die am vergangenen 1932 bei erfreulich jährigen Fungen in brachte,

Am 7. August hof Achleitner des Herrn er stattete jubiläum der Erfahrung die „Ried“ und zwar immer jährlich den Führern 22.600 C.



- 1) Umgeschallt
- 2) Reißleine wird am Flugzeug befestigt
- 3) „Gehn ma auss!“ — der Absprung
- 4) Er gondelt und schwelt (Filmaufnahme)